

Nr. 80 – April 2005 – 3/05**Aus dem Inhalt:**

1. Gemeinderatswahl 2005
2. Jagdausschuss Bad Schönau
3. RIZ – LEADER-Projekt

Beilage: Hilfwerk

Impressum: Medieninhaber,
Herausgeber und Redaktion:
 Kurgemeinde
 2853 Bad Schönau,
 Kurhausstraße 8.
Für den Inhalt verantwortlich:
 Bgm. Robert Prosegger.
Layout: Maria Knorr
 Herstellung in
 Eigenvervielfältigung.
Verlags- und Herstellungsort:
 Bad Schönau

1. Gemeinderatswahl 2005

Am 6. März 2005 wurde der Gemeinderat neu gewählt.

Die Sitzverteilung im Gemeinderat:

10 ÖVP
3 UBBS
2 SPÖ

Bei der konstituierenden Sitzung am 29. März 2005 wurden die Gemeinderäte angelobt, Bürgermeister, Vizebürgermeister und geschäftsführende Gemeinderäte gewählt.

Bürgermeister:	Robert Prosegger	ÖVP
Vizebürgermeister:	Feri Schwarz	ÖVP
Geschäftsführende Gemeinderäte:	Freiler Manfred	ÖVP
	Koder Gerhard	ÖVP
	Riegler Josef	ÖVP
	Schrammel Gerhard	UBBS
Gemeinderäte:	Bleier Rudolf	ÖVP
	Breitfellner Franz	ÖVP
	Geier Manuela	ÖVP
	Petz Josef	ÖVP
	Piacsek-Hanke Thomas	SPÖ
	Riegler Konrad	UBBS
	Stifter Martin	SPÖ
	Ungerböck Günter	UBBS
Weber Alfred	ÖVP	
Prüfungsausschuss:	Bleier Rudolf	ÖVP
	Breitfellner Franz	ÖVP
	Riegler Konrad	UBBS

Die Aufgabenbereiche werden in der Gemeinderatssitzung am 15. April 2005 festgelegt.

Liebe Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer!

Die Gemeinderatswahlen sind vorbei, die Gemeindearbeit für die kommenden Jahre kann nun beginnen bzw. fortgesetzt werden.

Am Dienstag, dem 29. März 2005, fand die konstituierende Sitzung des Gemeinderates statt, bei der ich wieder zum Bürgermeister und Feri Schwarz zum Vizebürgermeister gewählt wurde.

Ich danke für das in uns gesetzte Vertrauen, wir werden versuchen, mit dem neuen Gemeinderatsteam die in uns gesetzten Erwartungen zu erfüllen, und versprechen, den Weg der letzten Jahre fortzusetzen.

Wichtige Projekte, wie Sanierung und Erweiterung unseres Kindergartens und Sanierung unseres Pfarrheimes werden im Mai begonnen, aber auch die kleinen Probleme des Alltags sind zu lösen, damit ein gutes Klima im Zusammenleben möglich ist.

Ich hoffe wieder auf eine gute Zusammenarbeit in der Gemeinde mit allen Institutionen und Vereinen und darf ALLE Bad Schönauerinnen und Bad Schönauer zur Mitarbeit einladen, damit unsere Gemeinde schön und liebenswert bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

Bürgermeister
Robert Prosegger

Der Jagdausschuss Bad Schönau gibt bekannt:

Aufgrund der Zunahme des Schwarzwildes in der Buckligen Welt, möchte die Jägerschaft Bad Schönau, gemeinsam mit den Landwirten, verstärkt gegen dieses Problem vorgehen.

Bei einem Vortrag zum Thema „Schwarzwild in der Kulturlandschaft“ der von den Bezirken Wiener Neustadt und Neunkirchen organisiert wurde, konnten folgende Vorgangsweisen und Erkenntnisse zur Vermeidung der Schäden in der Landwirtschaft erarbeitet werden:

- **Verstärkte Zusammenarbeit zwischen den Jägern und den Landwirten**
- **Umgehende Meldung bei Auftreten von Schwarzwild**
- **Umgehende Meldung von Schäden – egal in welchem Ausmaß**

Meldungen und Beobachtungen von Schwarzwild sind den Revierjägern bzw. dem Jagdleiter Schrammel Josef, Tel. Nr. 0664/5932320 oder 02646/3027 zu übermitteln.

Die Jagdgesellschaft Bad Schönau bedankt sich im Vorhinein für die Mitarbeit.



Unterstützt aus Mitteln der Europäischen Union
(EAGFL im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative Leader+)



LEADER+ Projekt

Easy s

„Der erfolgreiche Weg zum Unternehmen!“



Innovativen Menschen der Region Bucklige Welt maßgebliche Unterstützung bei der Gründung und in den ersten Jahren ihres Unternehmens zu geben, das ist das Ziel des neuen Projektes „Der erfolgreiche Weg zum Unternehmen“.

Initiiert wurde dieses Projekt vom Verein Gemeinsame Region Bucklige Welt. Das RIZ Süd ist Partner bei diesem Projekt und bringt sein umfassendes Wissen rund um das Thema Unternehmensgründung ein: „Förderung der regionalen Wirtschaft bedeutet auch professionelle Hilfestellung beim Weg zum eigenen Unternehmen“, so RIZ-Geschäftsführer Mag. Karin Platzer. Deswegen ist es das erklärte Ziel des Gründerzentrums, durch gezielte Informationen kreativen Köpfen in der Buckligen Welt den Weg in die Selbstständigkeit zu erleichtern und auch in den ersten Jahren der Selbstständigkeit mit einem Paket an individueller Beratung und Qualifikationsangeboten zu begleiten. Daneben wird es spezielle Veranstaltungen geben, bei denen ExpertInnen zu für UnternehmerInnen wichtigen Themen informieren werden.

Erste **Informationsabende** zum Projekt und zum Schwerpunkt „Nebenjob UnternehmerIn“ finden im April statt: Am Donnerstag, dem 14. April 2005, im Frohsdorfer Lilienhof, am Freitag, dem 22. April 2005, im Krumbacherhof in Krumbach und am Freitag, dem 29. April 2005, in der Raiffeisenkasse Wiesmath, gibt Steuerberater und Finanzexperte Mag. Gernot Engel jeweils um 19.00 Uhr Informationen darüber, welche Chancen und Risiken bei einer nebenberuflichen Unternehmensgründung bestehen. Mag. Engel geht aber auch der Frage nach, wie man sich das Selbstständigsein finanzieren kann und welche Zuverdienstgrenzen man als nebenberufliche UnternehmerIn beachten muss. Darüber hinaus gibt er praktische Tipps, um Anfangsfehler zu vermeiden und zeigt, wie man die Sicherheit als Dienstnehmer nutzt, um sich selbstständig zu machen. Im Zuge des Projekts werden in den nächsten Monaten weitere Veranstaltungen und Seminare folgen, die speziell auf die Bedürfnisse der Unternehmensgründer zugeschnitten sind.

Bei den Gemeinden der Gemeinsamen Region Bucklige Welt sind **Informationsmappen** zu diesem Projekt erhältlich. Ansprechpartner im RIZ Gründerzentrum Bucklige Welt ist Mag. Angela Mandl-Freiler, Ransdorf 20, 2813 Lichtenegg, Tel.: 02643-701011, E-mail: mandl-freiler@riz.co.at.



PASSIONsSPIELE
Kirchschlag in der Buckligen Welt 2005

Termine:
Vorstellungen jeden Sonntag vom 22. Mai bis 16. Oktober 2005
Beginn: 13.30 Uhr Spieldauer: 3,5 Stunden
Preise: € 8,- bis € 25,- (Erm. Kinder, Familie, Senioren, Gruppen, Studenten, sowie Präsenz- und Zivildienstler).

Kartenverkauf:
Telefonisch: 02646/2243-14 oder auf der Homepage: www.passion.at